

„Politik hautnah“

Sauerländer Realschüler im Bundestag

Olpe/Drolshagen. Ein Tag im Parlament kann turbulent verlaufen. Das mussten nun auch 20 Schüler und Schülerinnen der Realschule Olpe-Drolshagen feststellen, als sie auf Einladung des heimischen CDU-Abgeordneten Matthias Heider den Deutschen Bundestag besuchten.

Kurzfristig war nämlich am Vormittag eine Regierungserklärung zur Flutkatastrophe in Deutschland auf die Tagesordnung gerückt. Dadurch verschob sich der Informationsvortrag für die Gruppe und die Sauerländer wurden kurzerhand Zeuge der auslaufenden Debatte.

Anschließend jedoch stand Matthias Heider den Schülern planmäßig Rede und Antwort. Er schilderte seinen Arbeitsalltag in Berlin und im heimischen Wahlkreis und erläuterte den Ablauf einer Sitzungswoche.

Da dies die letzte Sitzungswoche vor der Bundestagswahl sei, könne es schon mal Terminverschiebungen ge-

ben. „Vieles muss noch beschlossen werden, bevor nach den Sommerferien der Wahlkampf losgeht“, berichtete Heider.

Die anschließende, lebhaftere Diskussion drehte sich vor allem um Themen, die die Schüler aktuell bewegen. Von der Inklusion behinderter Mitschüler bis zu den Möglichkeiten, sich über Praktika einen Einblick in künftige Berufe zu verschaffen, reichte das Themenfeld.

Mindestalter für Praktika

Heider nahm zahlreiche Anregungen der Schüler auf und versprach, sich zu erkundigen, ob man Regelungen über ein Mindestalter bei bestimmten Praktikumsplätzen nicht flexibler gestalten könnte.

Die Sauerländer setzten im Anschluss ihren Besuch mit einer Besichtigung der Reichstagskuppel und einem Mittagessen im Deutschen Bundestag fort.

